

Kartenbestellung

Hohenloher-Ticket-Service GmbH, Burgallee 6, 74653 Künzelsau Gläubiger-Identifikationsnummer DE7ZZZ00001139497

bitte Zahlungsweise ankreuzen:

- Überweisung**
Ich habe den Gesamtbetrag auf das Konto der HTS GmbH, IBAN: DE63 6225 1550 0005 0204 01, BIC: SOLADES1KUN überwiesen.
- SEPA-Basis-Lastschriftmandat**
Ich ermächtige die HTS GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der HTS GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird Ihnen von der HTS GmbH separat mitgeteilt.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse, ersatzweise Fax-Nr.

Name des Kreditinstituts

BIC

Datum, Ort und Unterschrift

IBAN des Bestellers: DE _____

Hier abtrennen

%

%

Vereine können sich wegen der Bestellung von Karten, der Reservierung von Bewirtungsplätzen im Gewölbesaal und ggf. einer Burgführung auch an die Telefon-Nr.: 07940 126-134 wenden

Die Bewirtschaftung findet ab 18.00 Uhr und nach dem Stück im Gewölbesaal des Barockschlosses statt.

Partner in Kunst und Kultur  Sparkasse Hohenlohekreis

Förderverein Künzelsauer Burgfestspiele Schloß Stetten e. V.



Ohne die Unterstützung des Fördervereins und seiner Mitglieder wären die Künzelsauer Burgfestspiele auf Schloß Stetten nicht denkbar.

Die aktiven Mitglieder unseres Vereins engagieren sich nicht nur als Schauspieler, sondern auch als Platzanweiser oder bei der Pausenverpflegung.

Wir sind aber auch dankbar für die zahlreichen passiven Vereinsmitglieder, welche uns durch den jährlichen Mitgliedsbeitrag finanziell unterstützen.

Werden auch Sie Mitglied im Förderverein der Künzelsauer Burgfestspiele Schloß Stetten e. V. und unterstützen Sie die Freilichtbühne im Hohenlohekreis!

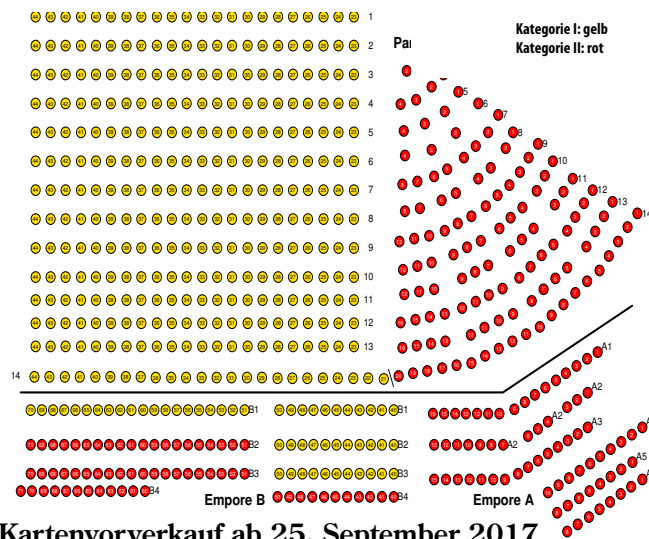
Informationen über unsere Vereinsarbeit erhalten Sie unter www.festspiele-stetten.de oder unter Tel. 07940 2442.

Für den Fördervereins-Vorstand:

Christian v. Stetten	Michael Kübler	Dr. David Kappel
Vorsitzender	Rafaela van Dorp	Schatzmeister
	Stellv. Vorsitzende	



Bühne



Kartenvorverkauf ab 25. September 2017

Eintrittskarten erhalten Sie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, insbesondere bei den Geschäftsstellen der Heilbronner Stimme, Hohenloher Zeitung, Haller Tagblatt, Fränkische Nachrichten, Hohenloher Tagblatt, Tauber-Zeitung und bei Tabak Brückbauer, Künzelsau.

Tickethotline: 07940 2442
www.stetten-ticket.de

Hauptsponsoren der Festspiele Schloß Stetten:



Residenzen Schloß Stetten
Stetten Bau GmbH
Barockschloß GmbH
Anne-Schmidt-Brücken-Stiftung
Stauder-Stiftung



Künzelsauer Burgfestspiele 2018 Schloß Stetten



Der Postraub von Mäusdorf

Erleben Sie in einer lauen
Sommernacht ein spannendes
Abenteuer im romantischen
Burggraben von Schloß Stetten

Eine Burg spielt mit



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Künzelsauer Burgfestspiele Schloß Stetten,



vor 29 Jahren wurde das erste Freilichtspiel »Hi Stetten – Hi Hohenlohe« im Burggraben von Schloß Stetten aufgeführt anlässlich der 500-jährigen Wiederkehr der Tierberger Fehde. Damals ging es um den Kampf zwischen den Grafen Hohenlohe und den Rittern von Stetten um das kleine Jagdschloßchen Tierberg.

Für 2018 haben wir wieder ein heimatverbundenes Stück vorgesehen: »Der Postraub von Mäusdorf«, der eine einschneidende Änderung der Postlinie Heilbronn, Öhringen, Künzelsau, Stetten, Langenburg, Kirchberg zur Folge hatte. Diesmal sind aber die Grafen von Hohenlohe-Langenburg und die Reichsritter von Stetten Verbündete gegen den Grafen von Hohenlohe-Kirchberg.

Dass wir fast 30 Jahre Festspiele durchführen konnten, verdanken wir den vielen hundert Schauspielern, den Vorständen und Beiräten sowie den unermüdlichen Helfern.

Zu danken ist aber auch der Stadt Künzelsau, dem Landkreis Hohenlohe, dem Land Baden-Württemberg und besonders den treuen Sponsoren unserer heimischen Wirtschaft.

Ohne Sie, liebe Zuschauer, wäre aber alles nichts. Unsere kleine private Bühne hat immerhin über 200.000 Zuschauer in seinen Bann ziehen können.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf Ihren Besuch in Schloß Stetten. Lassen Sie sich von dem Stück »Der Postraub von Mäusdorf« begeistern.

Prof. Dr. Wolfgang Frhr. v. Stetten

Prof. Dr. Wolfgang Frhr. v. Stetten
Geschäftsführer Künzelsauer
Burgfestspiele Schloß Stetten gGmbH

Christian Frhr. v. Stetten

Christian Frhr. v. Stetten
Vorsitzender des Verwaltungsrates

Eine ungewöhnlich spannende Geschichte um einen Postraub 1754 zwischen Mäusdorf und Laßbach – genau genommen am Rappoldweiler Hof –, eingegangen in die Geschichte der Häuser der Grafen und Fürsten Hohenlohe und der Reichsritter von Stetten, sowie der Fürsten von Thurn und Taxis, als



Der Postraub von Mäusdorf

Diese Geschichte ist nicht nur deswegen sehr spannend, weil von den geraubten Pretiosen, Schmuck, Tüchern und Anzügen nie etwas aufgetaucht ist, sondern auch weil der Eigentümer dieser Stücke, ein polnischer Diplomat, auf dem Weg von Rom nach Dresden war. Er hatte geheime Papiere dabei, die ebenfalls verschwunden waren und nie wieder auftauchten.

Nach den Recherchen in den Archiven von Neuenstein, Schloß Stetten und Regensburg, wird die Sache immer mysteriöser und verworrener, so dass durchaus davon auszugehen ist, dass es sich um einen Auftragsüberfall handelte. Mäusdorf, ein kleines Dorf im reichsritterschaftlichen Gebiet von Stetten, kam mit diesem Überfall reichsweit in die geschichtlichen Annalen.

Wer wusste von der zeitlichen Verschiebung?

In Heilbronn steigen zwei unbekannte Gestalten in die Postkutsche ein, in Öhringen aus und sind wieder am Einsteigen. Eine vornehme Dame, angeblich aus Düsseldorf kommend, steigt in Heilbronn ein, verlässt aber vorzeitig in Künzelsau die Postkutsche und reist nicht weiter.

Der polnische Diplomat, der ursprünglich in der Glocke in Künzelsau übernachten wollte, drängt den Kutscher nachts loszufahren. Woher wissen die Räuber von Mäusdorf, dass die Kutsche gerade in dieser Nacht vorzeitig kommt? Und dass ausgerechnet der Diplomat mit seinen Wertsachen in der Kutsche der einzige Fahrgast ist?

Mysteriös ist auch, wieso der Diplomat und der Kutscher Zuflucht in Schloß Stetten suchen und finden und nicht im

Weiler Rappoldweiler Hof oder den näher gelegenen Dörfern Laßbach oder Mäusdorf. Nach den Beschreibungen ist der Empfang in Schloß Stetten so, als ob man den Diplomaten erwartet hätte.



Wer steckt dahinter?

Tatsache ist, dass die Postkutschenroute nach dem Überfall verlegt wurde und von Heilbronn über Öhringen, nicht mehr über Künzelsau, Schloß Stetten und Langenburg, sondern über Wolpertshausen und Ilshofen direkt nach Kirchberg führte.

War es ein Komplott des Grafen von Hohenlohe-Kirchberg gegen seinen Vetter Hohenlohe-Langenburg, unter Ausnutzung gewisser Spannungsverhältnisse zwischen Stetten und Hohenlohe, um Künzelsau und Langenburg zu schwächen? „Hi Stetten - hi Hohenlohe« immer noch?

Oder spielte es eine Rolle, dass die katholischen Linien der Grafen von Hohenlohe wenige Jahre vorher in den Fürstenstand erhoben wurden und die evangelischen Linien nur »Grafen« blieben?

Hatte der Vatikan schon Kenntnisse über den bevorstehenden Einfall des Königs in Preußen in Schlesien? Zwei Jahre später, 1756, begann der Siebenjährige Krieg. Sollte der polnische Diplomat entsprechende Warnhinweise mitbringen? Lassen Sie sich überraschen!

**Ein besonderer Leckerbissen
unserer Schauspieltruppe in diesem Herbst:
Das Krimi-Dinner »Bühne frei für Mord!«**

Ticketpreis 49,50 €
inkl. Eintritt, Begrüßungsumtrunk, 4-Gänge-Menü

Termine:
Fr 20. Okt., Sa 21. Okt., Fr 24. Nov., Sa 25. Nov. 2017
jeweils 19.00 Uhr in der Brunnenhalle Schloß Stetten

Partner in Kunst und Kultur



Kartenbestellung

Hiermit bestelle ich folgende Eintrittskarten für

»Der Postraub von Mäusdorf«

(bitte ankreuzen):

- Mittwoch, 11. Juli 2018, 20.00 Uhr (Premiere)
- Freitag, 13. Juli 2018, 20.00 Uhr
- Samstag, 14. Juli 2018, 20.00 Uhr
- Sonntag, 15. Juli 2018, 20.00 Uhr
- Mittwoch, 18. Juli 2018, 20.00 Uhr
- Freitag, 20. Juli 2018, 20.00 Uhr
- Samstag, 21. Juli 2018, 20.00 Uhr

	Kategorie I	Kategorie II	
..... Stück zu	○ 18,00 €	○ 12,00 € €
<small>Ermäßigung für Gruppen ab 20 Personen oder Fördervereinsmitglieder</small>			
..... Stück zu	○ 16,00 €	○ 11,00 € €
<small>Ermäßigung für Gruppen ab 45 Personen oder Schüler, Studenten</small>			
..... Stück zu	○ 14,50 €	○ 10,00 € €
zuzüglich Versandkosten			_____ 3,00..... €
zu zahlender Gesamtbetrag			_____ €
Datum/Unterschrift:			

Hohenloher-Ticket-Service GmbH
Telefon 07940 2442
Telefax 07940 987609
eMail: ticket@stetten-ticket.de
www.festspiele-ticket.de

**Hohenloher-
Ticket-Service GmbH
Burgallee 6
74653 Künzelsau-
Schloß Stetten**